



A m t s b l a t t

Gemeinde Asbach-Bäumenheim

Herausgeber : Gemeindeverwaltung, Rathausplatz 1,
86663 Asbach-Bäumenheim
Telefon: (0906) 2969-19, Fax: (0906) 2969-40
Internet: www.asbach-baeumenheim.de

Druck: Donauwörther Zeitung
Erscheint nach Bedarf

Nr. 26
Nr. 1

29.06.2013

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2013

Der Gemeinderat hat am 11.06.2013 den Haushalt 2013 (Satzung samt Haushaltsplan) und die Finanzplanung 2012 bis 2016 beschlossen. Mit Schreiben vom 18.06.2013 (Gesch.-Nr. 200-027-941/1) hat das Landratsamt Donau-Ries die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2013 rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Die Haushaltssatzung samt Anlagen liegt während der üblichen Dienstzeiten in der Verwaltung (Zimmer Nr. 17) zur Einsichtnahme in der Zeit von Montag, 01.07.2013 bis einschließlich Montag, 15.07.2013 öffentlich auf. Im Übrigen liegt die Haushaltssatzung mit Anlagen für die Dauer ihrer Gültigkeit (Jahr 2013) im Rathaus während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht bereit.

HAUSHALTSSATZUNG **der Gemeinde Asbach-Bäumenheim** **für das Haushaltsjahr 2013**

Aufgrund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde Asbach-Bäumenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	11.596.700,00 Euro
-----------------------------------	--------------------

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit	8.371.650,00 Euro
-----------------------------------	-------------------

insgesamt also mit

19.968.350,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden für das Jahr 2013 nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer:

- | | |
|--|----------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 350 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 300 v.H. |

2. Gewerbesteuer:

- | | |
|---|----------|
| nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital | 310 v.H. |
|---|----------|

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2013 in Kraft.

Asbach-Bäumenheim, den 24.06.2013

Gemeinde Asbach-Bäumenheim
Otto Uhl
Erster Bürgermeister

Nr. 2

Sitzung des Seniorenbeirates

Am Montag, den 01.07.2013 findet um 17:15 Uhr eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates im gemeindlichen Seniorentreff, Marktplatz 6 statt.

Tagesordnung:

1. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Seniorenbeiratssitzung vom 04.03.2013
2. Informationen zur Patientenverfügung inkl. Vorsorge- und Betreuungsvollmacht
3. Spendenübergabe aus dem Erlös der Veranstaltung „Aufspiel'n beim Wirt“
4. Diskussion, Sachstandberichte, Vorschläge zu weiteren Aktionen usw.

Interessierte Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Teilnahme und zum Mitmachen eingeladen.

Nr. 3

Sitzung des Gemeinderates

Am Dienstag, den 02.07.2013 findet um 20:00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal (OG) des Rathauses statt.

Tagesordnung:

1. Beschlussfassungen zur 1. Änderung des Bebauungsplans Konversionsfläche Valeo „Am Schmitterpark I“ und zur 1. Änderung des Bebauungsplans Konversionsfläche Valeo „Am Schmitterpark II“ im Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch
Beschlussfassung zur Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und zur öffentlichen Auslage gemäß § 13 a in Verbindung § 3 Abs 2 und § 4 Abs 2 Baugesetzbuch
2. Beauftragung der Firma OPLA mit der Bebauungsplanänderung und der Fa. Bekon mit der Überarbeitung des Lärmschutzgutachtens
3. Sanierung der Boden- und Grundwasserverunreinigungen durch LHKW (insbesondere Vinylchlorid) auf den Grundstücken Fl.-Nr. 86 und 816 der Gemarkung Asbach-Bäumenheim durch die AGCO GmbH, Fendtstraße 1, 86663 Asbach-Bäumenheim; hier Bericht zum bisherigen Sanierungsergebnis
Beschlussfassung zum Antrag der Fa. auf Ergänzung bzw. Änderung des bodenschutzrechtlichen Bescheids vom 26.10.2011
4. Stellungnahme zum Bebauungsplan der Stadt Donauwörth „Nördlich am Stillbergweg“ im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch
5. Stellungnahme zum Bebauungsplan mit Grünordnungsplan „Westlich Fuchsbergstraße I“ der Gemeinde Oberndorf a. Lech im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch
6. Stellungnahme zur förmlichen Festlegung eines Sanierungsgebietes durch die Gemeinde Mertingen im Rahmen des Bayerischen Städtebauförderprogramms;
Beteiligung als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch

7. Bauanträge, Bauanfragen; hier
 - 7.1 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 166/19, Beethovenstraße 13
 - 7.2 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Grundstück Fl.-Nr 166/24, Beethovenstraße 3
8. Sonstiges – nachträglich eingegangene Gegenstände – Bekanntgaben

Nr. 4

Sitzung der Schulverbandsversammlung

Die Schulverbandsversammlung tagt am Mittwoch, den 10.07.2013 um 17:00 Uhr öffentlich im Sitzungssaal (OG) des Rathauses.

Tagesordnung

A) Öffentlicher Teil

1. Sanierung bzw. Erneuerung der Schulsportanlagen; hier
 - 1.1 Bekanntgabe des geprüften Submissionsergebnisses
 - 1.2 Vergabe der Arbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter
 - 1.3 Bauzeitenplan
2. Beschlussfassung zum Austausch der Beleuchtungsanlage für ein Klassenzimmer und Erneuerung der Elektroleitungen im Flur des alten Schulgebäudes
3. Sonstiges – nachträglich eingegangene Gegenstände - Bekanntgaben

Im Anschluss wird die Sitzung nichtöffentlich fortgesetzt.

Nr. 5

Fälligkeit der Grundsteuer

Am 01.07.2013 ist die Grundsteuer 2013, die in einem Jahresbetrag zu entrichten ist, zur Zahlung fällig. Soweit die Kasse dazu von Ihnen ermächtigt ist, werden die Steuerbeträge zum Fälligkeitsdatum von Ihrem Konto abgebucht. Falls der Kasse aber keine Einzugsermächtigung vorliegt, so haben Sie selbst für die rechtzeitige Einzahlung der fälligen Grundsteuer zu sorgen.

Nr. 6

Termine Seniorentreff für Juli

Das Seniorentreff-Team gibt für Juli folgende Termine bekannt und freut sich auf Ihr Kommen:

Montag, 01.07.	Gedächtnistraining mit Frau Forster
Mittwoch, 03.07.	Lustige Geschichten und Gedichte mit Manfred Wiedemann
Montag, 08.07.	Lachen bei Kaffee und Kuchen
Mittwoch, 10.07.	Gedächtnistraining mit Frau Forster
Montag, 15.07.	kein Treff
Mittwoch, 17.07.	Ausflug an den Brombachsee
Montag, 22.07.	Sommerfest und Geburtstagsfeier
Mittwoch, 24.07.	Sommerfest

Vom 29.07. bis Anfang September macht das Seniorentreff-Team Sommerferien und wünscht Ihnen bereits heute schöne Sommertage.

Nr. 7

Irdische Paradiese entdecken - Tag der offenen Gartentür in Schwaben

Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 1

- Nr. 8
Energieberatung im Landkreis Donau-Ries
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 2
- Nr. 9
Außensprechttag des Zentrums Bayern Familie und Soziales, Region Schwaben – Beratungstermin
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 3
- Nr. 10
Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 4
- Nr. 11
Sommerlager 2013 „Planet Sola – Ab ins All!“
 Näheres hierzu unter Gemeinsame Bekanntmachungen Nr. 5

Nr. 12
Termine der Woche

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
29.06./14:00	Spielplatzeinweihung und Sommerfest	Kath. Kindergarten	Kath. Kindergarten
29.06.	Königsfischen	Baggerseen Hamlar	Fischereiverein
01.07./17:15	öffentl. Sitzung des Seniorenbeirates	Seniorentreff, Marktplatz 6	Gemeinde
02.07./18:00	nichtöffentl. Sitzung des Gemeinderates	Rathaus/Sitzungssaal (OG)	Gemeinde
02.07./20:00	öffentl. Sitzung des Gemeinderates	Rathaus/Sitzungssaal (OG)	Gemeinde
05.07./15:00	Grillfest mit Bilderausstellung und dem Chor Donna Canta	Donau-Ries-Werkstätten, Anton-Jaumann-Straße	Lebenshilfe Donau-Ries
06.07.	Grüne Schule auf Achse		Obst- und Gartenbauverein
06.07.	Karateveranstaltung	Schmutterhalle	TSV Abt. Karate

Nr. 13
Wir gratulieren . . .

Folgende Damen und Herren feiern Geburtstag:

Heute, 29.06., Herr Jiri Kocourek, Am Meypark 40 (70 Jahre)

Montag, 01.07., Frau Aloisia Bartos, Schweizerfeldweg 5 (72 Jahre), Frau Hatice Ertas, Eichenweg 2 (77 Jahre), Herr Selim Ertas, Eichenweg 2 (79 Jahre) und Herr Otto Ferber, Am Sportplatz 13 (88 Jahre)

Mittwoch, 03.07., Herr Josef Haller, Neue Straße 31 (72 Jahre)

Donnerstag, 04.07., Herr Jakob Pfeiffer, Zugspitzstraße 2 (77 Jahre) und Herr Alois Riel, Josef-Dunau-Ring 5 (72 Jahre)

Wir wünschen allen genannten und ungenannten Jubilaren alles Gute, viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Otto Uhl
 Erster Bürgermeister

angeheftet am: 28.06.2013
 abgenommen am: 05.07.2013

Samstag, 29.06.2013

Gemeinsame Bekanntmachungen

Herausgeber sind die Städte Donauwörth und Rain, die Marktgemeinde Kaisheim, die Gemeinden Asbach-Bäumenheim, Mertingen und die Verwaltungsgemeinschaft Monheim mit Stadt Monheim sowie den Gemeinden Buchdorf, Daiting, Rögling und Tagmersheim.

Die Anschriften und Kontaktdaten finden Sie im jeweiligen örtlichen Amtsblatt.

Satz: Donauwörther Zeitung

Erscheint nach Bedarf

Nr. 1

Irdische Paradiese entdecken - Tag der offenen Gartentür in Schwaben

Unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsidenten Karl Michael Scheufele findet **am Sonntag, den 30.06.2013** in Schwaben der Tag der offenen Gartentür statt. Im Landkreis Donau-Ries können folgende Gärten besichtigt werden:

- Garten der Antonius-von-Steichele-Grundschule
- Ernst-Otto und Sieglinde Markwardt
- Garten des Klosters Maihingen
- Garten des Rieser Bauern Museum
- Gemeinschaftsgärten Maihingen
- Günther Kunzmann

Nr. 2

Energieberatung im Landkreis Donau-Ries

Der nächste Beratungstermin findet **am Donnerstag, den 4. Juli 2013 von 14 bis 17 Uhr** im Forum für Bildung und Energie der Stadt Donauwörth (VHS Donauwörth, Spindeltal 5, 86609 Donauwörth) statt.

Beraten lassen können sich Einfamilienhaus-Besitzer ebenso wie Mehrfamilienhauseigentümer, Hausverwaltungen aber auch Gemeinden.

Die Energieberater erteilen Auskünfte zu

- Erneuerbaren Energien und sonstigen Energieträgern
- Anwendungstechnik (Heizsysteme, Warmwasserbereitung, Lüftung, sparsame Energieverwendung)
- Nutzer-Verhalten (richtig heizen, richtig lüften, spezifischer Energieverbrauch in kWh/m², Energieeinsparmöglichkeiten)
- Baulichen Änderungen im Bestand (Dämmmaßnahmen, Fenster)
- Förderprogrammen (staatliche und andere)
- Gesetzlichen Rahmenbedingungen (Energieeinsparverordnung, Bundesimmissionsschutzgesetz)
- Grobe Betrachtung der Wirtschaftlichkeit (Vergleich der Kosten: fix, variabel, Bau, Betrieb).

Informationen und Terminvereinbarungen bitte im Agenda-Büro unter 0906/74-258 oder unter agenda21@lra-donau-ries.de.

Nr. 3

Außensprechttag des Zentrums Bayern Familie und Soziales, Region Schwaben – Beratungstermin

Der nächste Beratungstermin findet am **Montag, 1. Juli 2013, von 10 bis 15 Uhr** in Donauwörth im Bürgerbüro, Neue Kanzlei, Zimmer 1, statt.

Es wird über

- Elterngeld/Erziehungsgeld
- Schwerbehindertenverfahren (SGB IX)
- Bayerisches Blindengeld
- Opferentschädigung
- Soldatenversorgung und
- Kriegsopferversorgung

beraten und informiert.

Weitere Auskünfte erhalten Sie auch unter Tel. 0821/5709-01, Fax: 0821/5709-5000 oder unter www.zbfs.bayern.de.

Anschrift: Morellstraße 30, 86159 Augsburg, Großkundenadresse: 86135 Augsburg,

Email: poststelle.schw@zbfs.bayern.de.

Nr. 4**Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustür**

Das Fachzentrum für Pflanzenbau am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Ansbach weist darauf hin, dass Pflanzenschutzmittel nur auf:

- landwirtschaftlich
- gärtnerisch oder
- forstwirtschaftlich genutzten Flächen

eingesetzt werden dürfen.

Jede andere Anwendung (z.B. Gehsteig, versiegelte Hoffläche) stellt einen Verstoß dar, und kann mit hohen Bußgeldern geahndet werden.

Auf solchen und ähnlichen Flächen ist die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln grundsätzlich und mit dem Wirkstoff Glyphosat im speziellen verboten. Gleiches gilt auch, wenn die Fläche mit Kies, Splitt, Platten oder ähnlichen befestigt ist und über Abläufe entwässert wird.

Gewässer schützen – Vorschriften beachten

Werden Pflanzenschutzmittel auf befestigten Flächen ausgebracht, verbleiben sie zwar zunächst dort. Spätestens der nächste Regenschauer kann die Wirkstoffe jedoch in die Gewässer abspülen. Meist gelangen sie über den Gully oder ähnliche Abflüsse in die Kanalisation und damit trotz Kläranlage in den Wasserkreislauf. Auf diese Weise besteht ein Risiko für die Umwelt, die Gewässer und auch für unser Trinkwasser.

Strenge gesetzliche Regelungen

Der Gesetzgeber räumt dem Schutz der Gewässer vor Pflanzenschutzmitteln höchste Priorität ein. Er hat daher im § 12 des Pflanzenschutzgesetzes für deren Anwendung strenge gesetzliche Regelungen erlassen. So ist der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf allen Freilandflächen grundsätzlich untersagt, sofern diese nicht gärtnerisch, land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Dieses Anwendungsverbot gilt insbesondere auch für alle Wege und Plätze rund ums Haus. Ein gesetzwidriger Einsatz wird als Ordnungswidrigkeit mit empfindlichen Geldbußen von bis zu 50.000 € geahndet. Übrigens: Auch der Einsatz diverser „Hausmittelchen“ ist auf den genannten Flächen zur Unkrautentfernung untersagt. Hierunter fallen zum Beispiel Essigsäure, Salz, Haushaltsreiniger und dergleichen sowie auch Pflanzenschutzmittel, die mit „biologisch abbaubar“ oder ähnlich gekennzeichnet sind.

Trinkwasser in Deutschland besitzt eine hervorragende Qualität. Damit dies so bleibt, ist ein konsequenter Schutz unserer Gewässer – unter anderem vor **Pflanzenschutzmitteln** – notwendig. Nur dann können die Wasserwerke ohne hohen technischen Aufwand aus Flüssen, Seen und Grundwasser bestes Trinkwasser gewinnen. Sie als Verbraucher haben einen entscheidenden Einfluss darauf, dass Pflanzenschutzmittel nicht in den **Wasserkreislauf** gelangen – etwa über den Abfluss oder Gully.

Wenn Sie eine Spritze in Ihrem Garten eingesetzt hatten, und diese nach dem Gebrauch reinigen, sollten Sie dringend darauf achten das Restmengen nicht in die Kanalisation gelangen, sondern Sie diese so ausbringen wie auf der Gebrauchsanweisung des verwendeten Pflanzenschutzmittels vorgegeben ist.

Für die Bekämpfung von Unkräutern und Ungräsern auf befestigten Flächen stehen ihnen zahlreiche mechanische und thermische Geräte zur Verfügung. Informationen darüber finden sie z. B. im Internet unter www.wasser-und-pflanzenschutz.de oder im gärtnerischen Fachhandel oder Baumarkt.

Nr. 5**Sommerlager 2013 „Planet Sola – Ab ins All!“**

Lust auf eine Reise ins All? Im djo-Sommerlager vom 3. bis 10. August gibt es für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren dieses Jahr die Möglichkeit, fremde Welten zu entdecken und neue Planeten zu erkunden. Mit intergalaktischen Spielen und tollen Workshops verbringen die Kids unter der Aufsicht von kompetenten Betreuern eine aufregende Zeit auf dem schönen Zeltplatz in Wertingen. Natürlich kommen auch Geschichten am Lagerfeuer, Baden gehen, Singen und Toben auf dem Planeten Sola nicht zu kurz. Außerdem wird für die Kleinsten am 5. August ein Schnuppertag angeboten. Alle weiteren Informationen als auch Anmeldeformulare gibt es unter www.djo-schwaben.de.